



Inhouse-Fortbildung / Konzeptionstag

Partizipation

Das Bundeskinder- und Jugendhilfegesetz SGB VIII und auch das KiBiZ NRW verpflichten Kindertageseinrichtungen, die Partizipation der Kinder umzusetzen und konzeptionell zu verankern.

Der Konzeptionstag startet mit der Frage, was mit Partizipation gemeint ist – und was nicht. Heißt Partizipation „jetzt sollen die Kinder alles alleine entscheiden können!?“.

Ebenen, Formen und Stufen der Beteiligung im Alltag werden vorgestellt.

Der Ansatz von Partizipation als „Kinderstube der Demokratie“ schlägt Beteiligungsgremien und kindgemäße Abstimmungsmöglichkeiten vor.

Je nach Bedarf der Einrichtung werden bereits praktizierte Formen und Situationen von Beteiligung der Kinder reflektiert und (weitere) konkrete Umsetzungsmöglichkeiten erarbeitet.

Ausgangspunkt ist jeweils die Entscheidung der pädagogischen Mitarbeitenden darüber, was sie selbst nach wie vorentscheiden möchten und welche Wege sie den Kindern verbindlich eröffnen möchten.

Zum Ablauf der Inhouse-Fortbildung:

Um den Konzeptionstag optimal auf Ihren Bedarf abzustimmen, stimmt die Referentin im Vorfeld mit der Leitung der Einrichtung Anliegen und Rahmenbedingungen der Inhouse-Fortbildung ab. Am Anfang der Inhouse-Schulung erhalten Sie und ihre Mitarbeiter fachliche Informationen zum vereinbarten Themenkomplex. Im Anschluss moderiert die Referentin den Tag und begleitet das Team bei der Umsetzung des Themas. Dabei hat sie Ihre Einrichtung und die individuellen Möglichkeiten fest im Blick.

Haben Sie Interesse an diesem Konzeptionstag? Wünschen Sie weitere Informationen zu unserem Angebot? Dann kontaktieren Sie uns bitte unter:

akademie@godesberg.com